
Subject: FUE Shock Loss nach 8 Monaten immer noch da, Hoffnung auf Besserung?

Posted by [Theedor](#) on Sat, 14 Oct 2023 09:19:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich habe ein ziemlich frustrierendes Ergebnis einer FUE-Behandlung. Es scheint ein Sonderfall zu sein, vielleicht hat aber jemand eine ähnliche Erfahrung gemacht und kann mir etwas Hoffnung geben.

Nach 8 Jahren hatte ich im Alter von 39 Jahren meine zweite FUE-Behandlung. Die erste mit 2500 Grafts verlief perfekt. Das Ergebnis der zweiten Behandlung mit ca. 1700 Grafts scheint ziemlich schiefgelaufen zu sein. Während der transplantierte Bereich nach 8 Monaten wie gewünscht aussieht, ist der Spenderbereich ein großes Problem. Bei kurzen Haaren kann man den Bereich, in dem Haare entfernt wurden (seitlich und hinten), gut erkennen - er bildet im Grunde ein "Fenster". Es scheint eine Mischung aus entfernten, plötzlich ergrauten und verlorenen Haaren zu sein. Die beiden letzteren Punkte sind hauptsächlich für den "Fenster"-Effekt verantwortlich.

Der Arzt ist einer der führenden FUE-Experten in Europa. Ich besuchte ihn nach 6 Monaten und er bestätigte den Haarausfall. Es scheint, dass ich einer der wenigen bin, die trotz einer vergleichbar kleinen FUE-Behandlung durch einen Experten einen lang anhaltenden (permanenten?) starken Shock Loss erlitten haben.

Ich bin mir zwar bewusst, dass es im Spenderbereich zu Shock Loss kommen kann, aber dieser sollte ja nach ein paar Monaten üblicherweise abgeklungen sein. Da bereits 8 Monate vergangen sind und die plötzlich ergrauten Haare auf ein größeres Trauma hindeuten könnten, befürchte ich, dass sich mein Spenderbereich nicht mehr erholen wird.

Ich kann nicht genau sagen, wann sich das "Fenster" gebildet hat. Ich habe es erst nach 5/6 Monaten bemerkt, als ich Fotos gemacht habe. Seit 1/2 Monaten spüre ich hin und wieder ein Jucken bzw. Spannung im Spenderbereich, ich bin mir aber nicht sicher, ob das ein Zeichen dafür ist, dass die Haare wieder wachsen.

Hat jemand hier eine ähnliche Erfahrung gemacht und kann von einer Erholung des Spenderbereichs nach einem Jahr oder sogar länger berichten?

Es besteht die Möglichkeit, die Kontur des "Fensters" im Spenderbereich im Februar 2024 (nach 1 Jahr) abzumildern, ich zögere jedoch, mich einer weiteren Behandlung zu unterziehen.

Bilder werde ich aus privaten Gründen nicht veröffentlichen.

Grüße
Theedor
